



Berg frei!

*Liebe NaturFreundinnen,
liebe NaturFreunde,*

das Frühjahr kommt in großen Schritten und wir alle hoffen, dass wir uns bald wieder treffen können. Egal, ob wir uns auf Bergtouren, Kulturveranstaltungen, Seniorenwanderungen, beim Wassersport oder einfach im Bootshaus treffen. Da wir optimistisch sind, werden das Angrillen am 30. April, der 1. Mai und auch das Sommerfest am 26. Juni 2021 wie gewohnt geplant. Ob wir die Jahreshauptversammlung als Präsenz- oder Distanzveranstaltung durchführen, werden wir Ende Februar entscheiden. Ich wünsche Euch für die nächste Zeit alles Gute, Gesundheit und bleibt dem Verein treu.

Berg frei!
Rainer



Sylvensteinspeicher, Foto von Klaus Wieland

PS: Wenn euch dieses „Berg frei“ gefällt und ihr auch an seiner Entstehung mitarbeiten wollt, meldet euch bitte bei Rainer Hörgl, Telefon: 089/201 57 77. Vielleicht könnt ihr mal einen Artikel schreiben, vielleicht könnt ihr aus eurer Gruppe was berichten, oder auch mal ein interessantes Foto beisteuern.

NFJ nochmal

Aktuelles aus der Bezirksjugend

Der Frühling kommt und wir haben wieder viele tolle Berichte und Ausschreibungen für euch.

Unter anderem:

- Angrillen am Bootshaus - Start der Grillsaison
- Kletterkurs in Arco - Spaß beim Kraxeln am Gardasee
- Sommerfreizeit am Walchensee - diesmal mit Motto „Meer“
- Neue Bewohner am Bootshaus - der langohrige Pumuckl
- Und noch vieles mehr.

Viel Spaß beim Lesen!



Bezirk

Laut dem erweiterten Lockdown dürfen bis 14.02.2021 keine Veranstaltungen stattfinden!

- Mo., 15.03.21 Bezirksausschusssitzung 18:30–20:30 Uhr evtl. per „ZOOM-Meeting“
- Sa., 20.03.21 Arbeitstour am Bootshaus – nur mit Anmeldung in der Geschäftsstelle
- Mi., 24.03.21 Jugend-Jahreshauptversammlung 18:00 Uhr evtl. per „ZOOM-Meeting“
- Sa., 10.04.21 Erste-Hilfe-Kurs im Bootshaus – Anmeldung in der Geschäftsstelle
- Mo., 12.04.21 Jahreshauptversammlung Bezirk München 18:00 Uhr im Bürgersaal Fürstenried
- Sa., 01.05.21 Maifeier am Bootshaus
- So., 02.05.21 Erste-Hilfe-Kurs im Bootshaus – Anmeldung in der Geschäftsstelle
- Mo., 03.05.21 Bezirksausschusssitzung 18:30–20:30 Uhr evtl. per „ZOOM-Meeting“
- Sa., 26.06.21 Sommerfest Bezirk München am Bootshaus
- Mo., 28.06.21 Bezirksausschusssitzung 18:30–20:30 Uhr evtl. per „ZOOM-Meeting“

Bergsteigen

- Sa., 13.03.–Sa., 20.03.21 Skitouren am Brenner und Olperer
- Fr., 26.03.–Mo., 29.03.21 Skitouren Kolm-Saigurn
- Fr., 02.04.–Sa., 10.04.21 Arco Familienfreizeit
- So., 18.04.21 Alpine Klettergrundlagen
- Sa., 24.04.21 Berg reentry
- Sa., 08.05.21 Frühjahresskitour mit dem MTB
- So., 16.05.21 Start in die Alpinklettersaison
- Sa., 29.05.–Sa., 05.06.21 Outdoorcamp Zillertal

Mountainbike / Radfahren

- Sa., 17.04.–Sa., 25.04.21 Radwanderreise München–Prag
- So., 02.05.21 MTB Samerberg Bikepark
- Sa., 08.05.21 Mit dem Radl zum Spargel
- Di., 22.06.–So., 27.06.21 MTB-Tour München–Venedig

Wassersport

- So., 07.03.21 Trainingsabend 18:00–20:00 Uhr
- So., 14.03.21 Trainingsabend 18:00–20:00 Uhr

- So., 21.03.21 Trainingsabend 18:00–20:00 Uhr
- So., 18.04.21 Trainingsabend 18:00–20:00 Uhr
- So., 25.04.21 Trainingsabend 18:00–20:00 Uhr
- So., 02.05.21 Anpaddeln
- Do., 13.05.21 Donaufest
- So., 16.05.21 Tagesfahrt
- Sa., 12.06.–So., 13.06.21 Wildwasserfahrt
- So., 27.06.21 Kajakschnuppertag

KUSS

Kultur

Termine werden kurzfristig je nach behördlichen Auflagen veröffentlicht.

Umwelt

- Di., 04.05.21 Natura-2000-Wanderung: Durch die Panzerwiese und das Hartelholz
- Di., 18.05.21 Naturkundliche Führung durch den Nymphenburger Schlosspark

Senioren

- Mi., 10.03.21 Senioren-Stammtisch am Bootshaus
- Mi., 17.03.21 Wanderung von Erdweg nach Altomünster
- Mi., 14.04.21 Senioren-Stammtisch am Bootshaus
- Mi., 21.04.21 Wanderung zum Wörthsee
- Mi., 28.04.21 Wanderung von Bayrischzell nach Geitau
- Mi., 05.05.21 Rundwanderung Eichenau
- Mi., 19.05.21 Senioren-Stammtisch am Bootshaus
- Mi., 09.06.21 Wanderung Ebersberger Forst
- Sa., 12.06.21 Führung durch die jüdische Geschichte Münchens
- Mi., 16.06.21 Senioren-Stammtisch am Bootshaus
- Fr., 25.06.21 Wanderung von Saulgrub zum Ammerdurchbruch Scheibum

Soziales

Termine werden kurzfristig je nach behördlichen Auflagen veröffentlicht!

Familiengruppe

Termine werden kurzfristig je nach behördlichen Auflagen veröffentlicht.

- So., 18.04.–So., 02.05.21 Bienenwelten täglich!
- So., 09.05.–Fr., 21.05.21 Brotworkshop täglich!
- Fr., 25.06.–So., 27.06.21 Erlebniswochenende Schönau „Den Waldgeistern auf der Spur“

Reparatur-Café

- 28.03.21 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
- 25.04.21 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
- 30.05.21 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus
- 27.06.21 14:00–17:00 Uhr am Bootshaus

Was kommt

Zweiter Versuch: Radwanderreise München-Prag vom 17.-25.04.2021

Die bereits für letztes Jahr geplante Tour möchten wir gerne heuer durchführen. Ob das möglich ist, werden wir sehen – alternativ können wir uns eine Radtour nur in Bayern vorstellen und die Fahrt nach Prag auf einen späteren Zeitpunkt verschieben (12.-20.06.2021).

Wir haben eine Gesamtstrecke von ca. 460 km auf Tagesetappen mit 60 bis 85 km verteilt. Wir werden von der klassischen Strecke etwas abweichen und die eine oder andere Sehenswürdigkeit, die

an der Strecke liegt, besuchen. Naturfreundlich werden wir unser Gepäck selbst transportieren und für die Rückfahrt den Zug von Prag nach München nehmen. Wir übernachten in Pensionen und Hotels. Teilnahmegebühr für NaturFreunde-Mitglieder 90,00 € zzgl. Kosten für Übernachtung, Verpflegung, Eintritte, Bahntransfer.

Infos und Anmeldung (bis 5. März 2021) bei s.deubler@arcor.de



(Beim Ersatztermin 12.-20.06.2021 ist Anmeldeschluss dann der 25. April 2021.)

Stefan Deubler

Finde den Fehler!



Preise für die erste Einsendung:

1. Preis

1 Flasche Hacker Hell alkoholfrei
alternativ Paulaner Spezi

2. Preis

1 Flasche Hopf Weißbier Alkoholfrei
alternativ Almdudler

3. Preis

1 Flasche Paulaner Spezi oder
Hacker Hell alkoholfrei

Antwort per Postkarte an:

NaturFreunde Bezirk München e.V.
Zentralländstraße 16
81379 München

oder per Mail:

info@nfbm.de



Was kann

Wanderungen am Ledrosee



Fotos: Rudi Seidl

Der Ledrosee, gerne auch der kleine Bruder des Gardasees genannt, liegt rund 600 Höhenmeter über dem Gardasee, umgeben von Bergen und eignet sich auch zum Segeln. Es gibt sogar eine Windkarte, die zeigt, wann welche Windrichtung vorherrscht. Selbst der „Ora“, der berühmte Wind vom Gardasee, fehlt hier oben nicht. Es ist aber alles beschaulicher.

Über die Malga Cita und Malga Giu nach San Martino

Wir starten in Molina di Ledro, am Pfahlbaummuseum, und gehen entlang dem See nach Pur. Von hier aus führt der Weg Nr. 419 gemächlich im Val di Pur zum

ersten Etappenziel, zur Malga Cita (746 m). Ab der Malga Cita verlassen wir bald die geteerte Straße und steigen ziemlich direkt zur 1.269 Meter hoch gelegenen Malga Giu.

Hier haben wir uns nun eine längere Pause verdient. Besonders die Herbstfärbung ist sehr beeindruckend. Außerdem werden wir mit einem sehr schönen Weitblick belohnt.

Weiter geht es zu unserem nächsten Zwischenziel, der Kapelle San Martino (1.228 m). Der Höhenweg Nr. 456 bietet immer wieder sehr schöne Ausblicke auf das Tal und vor allem auch auf den Ledrosee.



San Martino liegt auf einem kleinen Sattel mit Blick in das Val di Concei in Richtung Norden und hinunter zum Ledrosee in Richtung Osten.

Selbst die im Herbst schon schneebedeckten Gipfel der Gardaseeberge sind zu sehen.

Ab San Martino müssen auf einer sehr kurzen Strecke ca. 600 Höhenmeter zum See abgestiegen werden, das heißt, es geht steil bergab. Ein Tipp: Am Beginn der Straße startet alternativ ein schmaler Steig zum See. Er ist angenehmer zu gehen als die Teerstraße.

Am See angekommen, entscheiden wir uns für den Weg über Pur zurück nach Molina. Wer noch Lust hat, kann auch die Schleife über Pieve di Ledro und Mezzolago nach Molina nehmen.

Die zurückgelegte Strecke beträgt ca. 17 Kilometer, die reine Gehzeit 6 Stunden. Insgesamt eine sehr schöne Tour, um die Landschaft zu genießen.

Rudi Seidl

OG Hochkopf-Obersending



Fotografie
Rudolf Seidl

Ihr Fotograf für magische Momente.

Tel. 0172/3132967

info@meine-hoch-zeit.de

Rudi Seidl

OG Hochkopf-Obersending

Was soll

Städte müssen lebenswert bleiben – Keine Nachverdichtung auf Kosten von Kaltluftleitbahnen und Grünzügen!

Von Hans Greßirer

(Umweltreferent der NaturFreunde
Deutschlands/Bezirk München e. V.)

Die Landeshauptstadt München plant eine Teilbebauung des Klimaparks am Salzsenderweg in München. Das Umweltreferat der NaturFreunde Deutschlands Bezirk München e.V. lehnt den Bebauungsplan ab und befindet sich damit im Schulterschluss mit anderen Umweltverbänden in München, denn so gelingt die Anpassung an den Klimawandel sicherlich nicht!

Worum geht es?

Aufgrund der dichten Bebauung kommt es im Münchner Stadtgebiet bereits jetzt zu einem ausgeprägten Wärmeinsel-Effekt. Das bedeutet, tagsüber heizen sich versiegelte und bebaute Flächen stark auf und geben diese Wärme nachts wieder ab. Dieser Effekt verstärkt die Sommerhitze in der Stadt zusätzlich. Der fortschreitende Klimawandel führt weiter zu steigenden Temperaturen und damit zu einer immer stärkeren Belastung, nicht zuletzt auch für ältere MitbürgerInnen und Menschen mit Vorerkrankungen. Kühlend wirken Bäume und Grünanlagen, aber auch große, unbebaute und zusammenhängende Grünflächen. Sie ermöglichen die Zufuhr von Kaltluft aus der Umgebung in die Stadtviertel und sorgen dort für die wichtige Durchlüftung und Abkühlung.

„Frischluftschneisen wirken als Klimaanlage in der Stadt und sind für eine erfolgreiche Anpassung an den Klimawandel nicht verzichtbar. Bereits 2014 hat die Stadt München mit der Stadtklimaanalyse unverzichtbare Frischluftschneisen benannt. Auch eine Studie des Deutschen Wetterdienstes unterstreicht deren Bedeutung für das Stadtklima noch



Bild: BUND Naturschutz

zusätzlich. Wichtig ist: Frischluftschneisen können ihre Funktion nur erfüllen, wenn in diesen großen und zusammenhängenden Grünflächen nicht gebaut wird.“ erläutert Hans Greßirer, Landesfachgruppenleiter Arten- und Biotopschutz der NaturFreunde Deutschlands, Landesverband Bayern e.V. und Umweltreferent bei den NaturFreunden im Bezirk München.

Angesichts dieser eindeutigen Datenlage ist es für die NaturFreunde nicht nachvollziehbar, warum der Neubau eines Gymnasiums ausgerechnet im Klimapark am Salzsenderweg verwirklicht werden soll. Anstatt, wie ursprünglich geplant, die 12 Hektar große Fläche komplett als Parkanlage auszuweisen und zu entwickeln, soll sie nun um beinahe zwei Hektar reduziert werden. Dabei stehen aus Sicht der NaturFreunde und des BN alternative Standorte für den Neubau des Gymnasiums zur Verfügung. Der Klimapark ist allerdings nicht die einzige Frischluftschneise, die in München in Teilen bebaut werden soll. Auch größere Projekte in der Eggartensiedlung, dem Virginia-Depot und an der Fasangartenstraße werden derzeit von der Landeshauptstadt geplant.

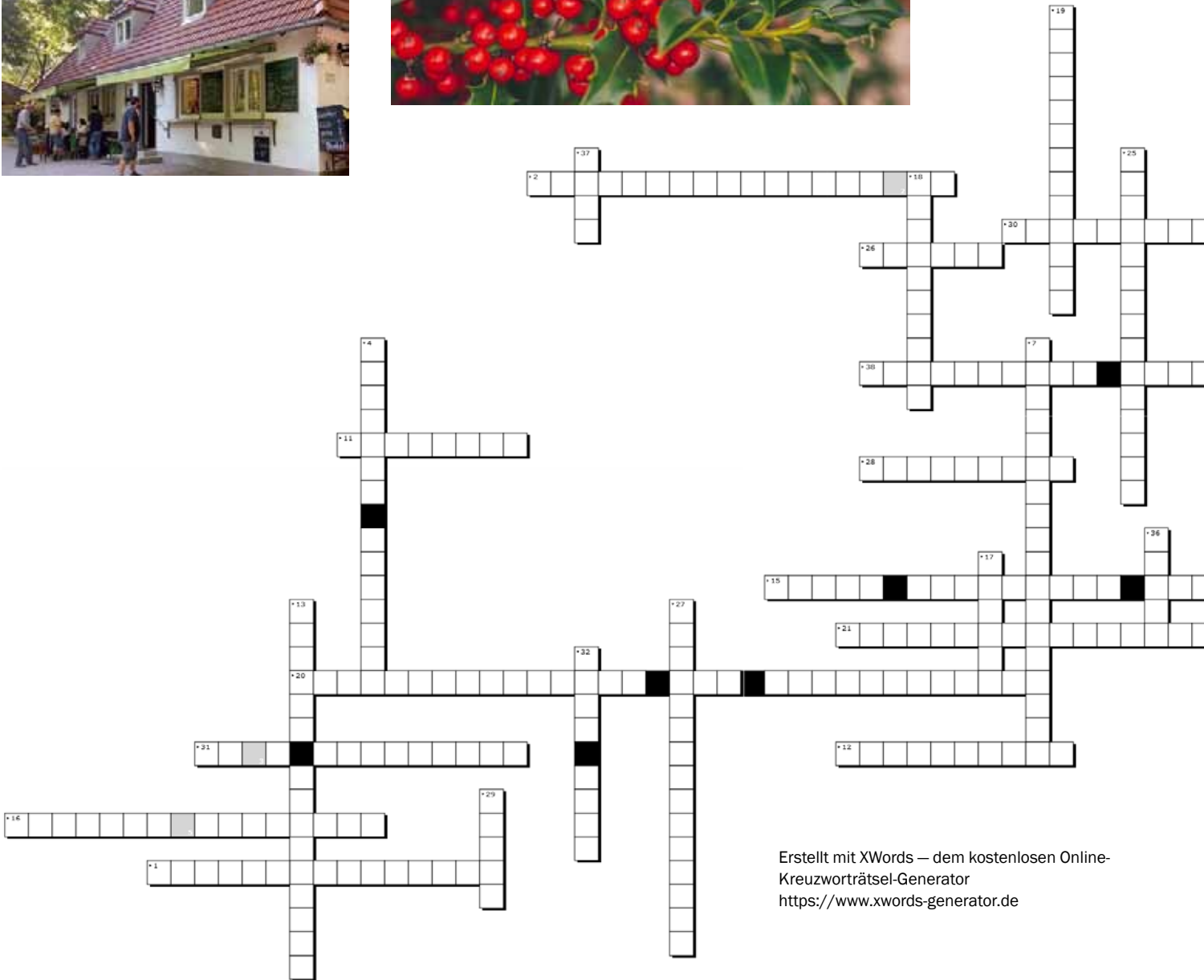
„Es ist nicht nachvollziehbar, warum ausführliche Studien zu Frischluftschneisen und zur Anpassung an den Klimawandel durchgeführt werden, wenn man anschließend die dort gemachten Empfehlungen und die gewonnenen Erkenntnisse nicht berücksichtigt“, ergänzt Kurt Schiemenz, Umwelt-

referent beim Bezirk München der NaturFreunde.

Das Vorhaben verwundert um so mehr, da München den Klimanotstand ausgerufen hat. Daher wären zwingend alle klimarelevanten Beschlussvorlagen im Stadtrat auf ihre Auswirkungen auf den Klimaschutz zu prüfen. Auch der Koalitionsvertrag zwischen den Grünen und der SPD im Stadtrat enthält dazu wichtige Aussagen: Regionale, sowie städtische Grünzüge und Kaltluftschneisen sollen erweitert und dauerhaft gesichert werden. Konkret wurde vereinbart, Grünzüge von Bebauung unbedingt freizuhalten. Der Klimapark am Salzsenderweg ist sogar Teil zweier Grünzüge!

„Ausgerechnet an diesem Standort eine Schule bauen zu wollen, steht im völligen Widerspruch zum ausgerufenen Klimanotstand, zu aktuellen Studienergebnissen und zu den Vereinbarungen des geltenden Koalitionsvertrags“, fasst Hans Greßirer die Stellungnahme des Bezirks-umweltreferats der Münchner NaturFreunde zum Bebauungsplan zusammen.

NaturFreunde-Preisrätsel

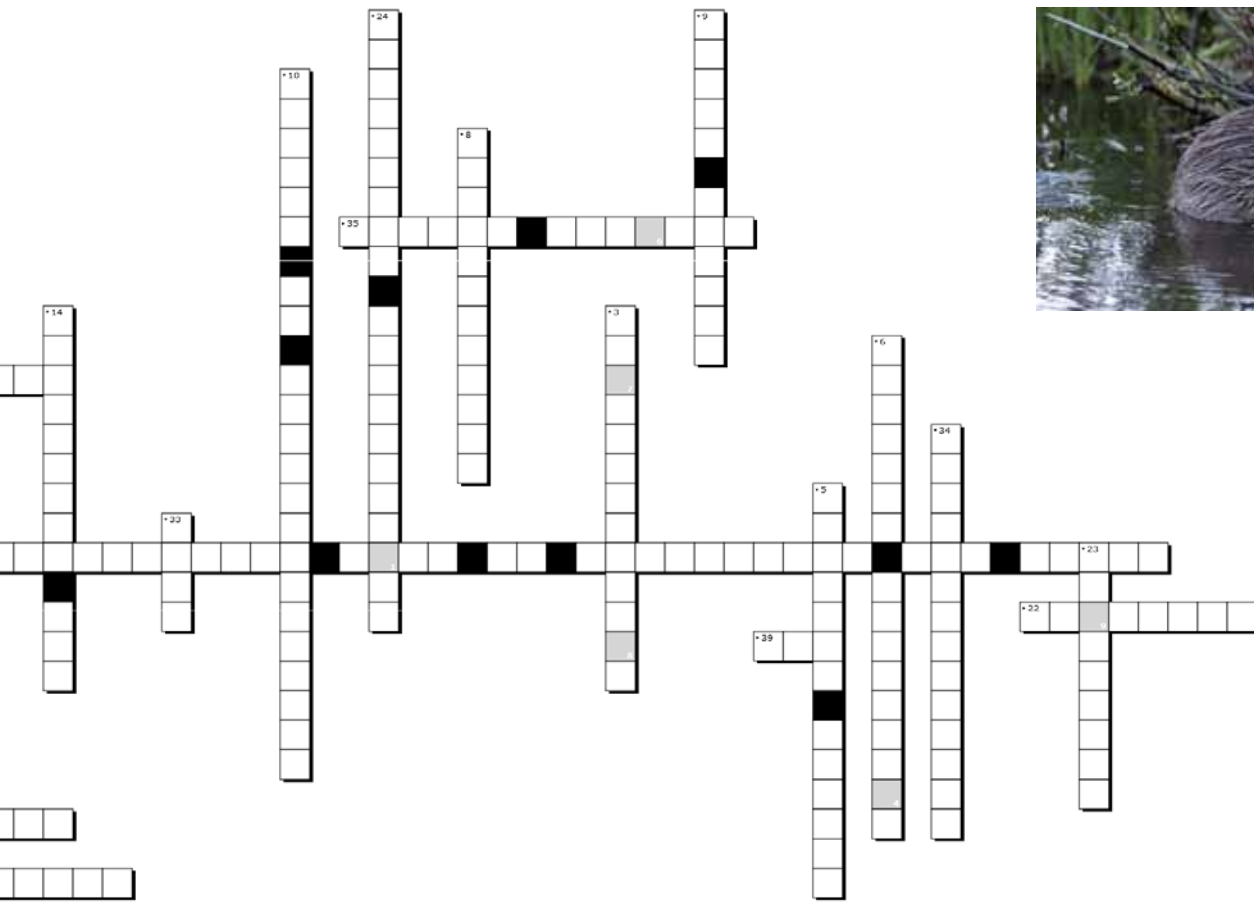


Erstellt mit XWords – dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de>

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. Ein Straße im Münchner Süden?
(ehem. Präsident des TVDN)
2. Sitz der Münchner NaturFreunde bis 2018? (Straße)
3. Sitz der Münchner NaturFreunde um 1969? (Straße)
4. Ehem. Ministerpräsident? (ehem. NF-Mitglied)
5. Amtierender Landtagsabgeordneter (SPD), NF-Mitglied?
6. Mitglied des Bundestags (Grüne) NF-Mitglied?
7. NF-Hütte auf 1327m?
8. NF-Hütte auf 1195m? (OG-Giesing)
9. Ehem. Bundeskanzler? (ehem. NF-Mitglied)
10. Ältestes NaturFreunde Haus in Bayern?
11. Wie viele Ortsgruppen sind im Bezirk München organisiert?
12. Welche Tiere werden im Bootshaus gehalten?
(Nicht die Bienen)
13. Unter welchem Hüttenreferenten wurde die Wimbachgries-
hütte umweltgerecht umgebaut?
14. Altbürgermeister der Landeshauptstadt München
(NF-Mitglied)?
15. Kanal am Bootshaus?
16. Erstes NaturFreundehaus (Einweihung 1907)?
17. Welche Baumart musste im Dezember am Bootshaus
krankheitsbedingt vorwiegend gefällt werden?
18. Baum des Jahres 2021?
19. Tier des Jahres 2021?
20. Vollständiger Name der NaturFreunde vor der
Namensänderung 2001?

NaturFreunde-Preisrätsel



- 1. Preis: NaturFreunde Roll-up-Rucksack
- 2. Preis: NaturFreunde Buff
- 3. Preis: NaturFreunde Cap
- 4.-6. Preis: NaturFreunde Tasse
- 7.-10. Preis: je eine Behelfs-Mund-Nase-Maske

Lösungswort bitte an:

per Postkarte:

NaturFreunde
Bezirk München e.V.
Zentralländstraße 16
81379 München

oder per Mail:

info@nfbm.de

Bitte Absender nicht vergessen.

Einsendeschluss:
28. April 2021

(Bei mehreren richtigen
Einsendungen entscheidet
das Los)

21. Wann wurden die deutschen NaturFreunde gegründet?
22. Nach welcher Stadt wurde das NaturFreunde-Haus der OG Ost benannt?
23. In welchem Haus führte die Münchner NaturFreunde Jugend ihre Sommerfreizeit (JUB) 2013 durch?
24. Wie heißt der amtierende Landesvorsitzende der NaturFreunde Bayern?
25. Aus wie vielen Ländern haben sich NaturFreunde zu den NaturFreunden International zusammengeschlossen?
26. In welchem Ort entsteht die neueste Kletterhalle in Bayern?
27. Wie viele Naturtrails gibt es? Über
28. Kanal am Bootshaus? Alternative Antwort/Name
29. Welches Tier schwimmt regelmäßig am Bootshaus vorbei? (Tipp, kein Fisch)
30. Welches Tier ist auf dem Trampolin im Bootshaus abgebildet?
31. Mitbegründer der Lagergemeinschaft Dachau? (ehem. NF-Mitglied)
32. Gruß der NaturFreunde
33. In welchem italienischen Ort treffen sich traditionell die NaturFreunde-Arco-Fahrer am Ostermontag mit den befreundeten Weinbauern?
34. Wer oder was ist ein Weisel?
35. Welche Brauerei beliefert das Bootshaus hauptsächlich?
36. Wie nennt man Bienenzüchter?
37. Welches Getränk tauschen die NaturFreunde in Mori (Italien) gegen Wein?
38. Für was steht CIPRA? (französisch)
39. Abkürzung für NaturFreunde Erlebnis Akademie

Was kann

Baumfäll- und Pflegemaßnahmen im Bootshaus

Leider mussten im Bootshaus einige (14) Bäume, vorwiegend Eschen, krankheitsbedingt gefällt werden. Eine Aufgabe, welche wir ohne Fachfirma nicht bewältigen konnten. Ein Teil der Kosten konnte dank zahlreicher „unbekannter Spender“ über betterplace.org und Spender über unser Spendenkonto finanziert werden.



Vielen Dank auch den zahlreichen Spendern und Leihgebern von „Hardware“, wie Spaltkeile, Äxte, Beile, Astscheren, Handschuhe, Kettensägen und Getränke.



Natürlich wurden zahlreiche Arbeitsstunden „Corona-konform“ von unseren Mitgliedern und den Mitgliedern des MTB-Club München geleistet.

Der Vorstand und die Hausreferenten möchten sich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Das gespaltene Holz kann gegen Spende und **vorheriger** Anmeldung bei den Referenten bzw. der Geschäftsstelle im Bootshaus abgeholt werden.

Berg frei!

Rainer, Thomas und Christian



WIELAND
ELEKTROINSTALLATION

- E-Check
- Altbau- und Neubauinstallation
- Lichtgestaltung
- Intelligente Haustechnik

Tel: 089 / 89 22 00 77
Mobil: 0171 / 64 19 116
info@elektro-wieland.de
Berg frei, Klaus Wieland

Die Ortsgruppe Halserspitz gratuliert ihren Jubilaren

25 Jahre Erich Datzmann
25 Jahre Gusti Datzmann
25 Jahre Helga Wolf
40 Jahre Anita Pangerl
50 Jahre Ruth Bauer
50 Jahre Rosi Haug
60 Jahre Heinz Haug
65 Jahre Werner Bauer
65 Jahre Günter Wittig
Herzlichen Glückwunsch!

Wildes Kindertanzen am Bootshaus

Wenn es die Lage wieder zulässt, findet Kindertanzen am Bootshaus statt.

Es soll zwei Gruppen geben:

- A) drei bis sechs Jährige und
- B) Grundschul Kinder.

Geplant ist das Ganze donnerstags im 2-Wochen-Rhythmus im Wechsel. Bei schönem Wetter draußen auf der Wiese, bei schlechtem Wetter im Gastraum.

Die Einheiten dauern 60 Min. Eine ausgebildete Gymnastik- und Tanzlehrerin leitet die Gruppen. Zunächst planen wir mit je zehn Terminen.

Kosten: Mitglieder 20 €, Nichtmitgl. 45 €
Solltet Ihr Interesse haben, so meldet Euch bei Thomas. Er nimmt Euch dann in einen Verteiler auf und sagt Euch dann, wann es losgeht.



Anmeldung und weitere Infos:

Thomas Zachmayer, Tel.: 0179 1130931

E-Mail: soziales@nfbm.de

Respekt für unsere Natur

Eine ungewöhnliche Skisaison geht zu Ende, bei der es ausnahmsweise nicht an Schnee mangelte, sondern geschlossene Gasthäuser und Hütten in den bayerischen Bergen sowie stillstehende Lifte die Brettlfans ausbremsten. Anstatt sich auf den Pisten zu konzentrieren, bewegten sich nun aber Schneeschuhgänger und Tourengerher querfeldein, zum Teil ohne sich an ausgewiesene Routen zu halten. Sie störten empfindliche Arten wie das Auerhuhn oder das Birkhuhn, und das sogar in der Dämmerung oder nachts. Lange war die Nacht die Zeit, in der sich die Natur und die in ihr lebenden Tiere erholen konnten. Diese wichtige Ruhefunktion wird neuerdings immer mehr in

Frage gestellt, auch durch stationäre Skilifte mit Flutlichtanlagen. Für uns Naturfreunde sollte Sensibilität für die Fauna in den Alpen eine Selbstverständlichkeit sein, auch wenn es bisweilen verlockend erscheinen mag, auf einer stimmungsvoll beleuchtenden Piste ins Tal zu gleiten. Im Laufe dieses Jahres wird uns das Thema „Angriff auf die Nacht“, das erst allmählich ins allgemeine Bewusstsein rückt, noch weiter beschäftigen. Naturfreund Benjamin Mirwald, Leiter der Bayerischen Volkssternwarte in München, wird die Bedeutung der Dunkelheit für Mensch und Natur näher erläutern.

Christine Eben
OG München-Süd

Was kann

Der Bezirksvorstand lädt ein

Zum Seniorenausflug ins NaturFreunde-Haus Schönau/Erl am 6. Juli 2021

Es besteht die Möglichkeit mit der Bahn nach Oberaudorf zu fahren. Vom Bahnhof sind es ca. 45 Min. zu Fuß zum Haus. Alternativ werden wir einen Bus bereitstellen, der Euch direkt zum Haus bringt. Für Mittagessen (auf Wunsch vegetarisch) sowie für Kaffee und Kuchen sorgen wir. Wer will, kann gerne seine Geschichten und auch Bilder einpacken; gute Laune bitte nicht vergessen.

Um planen zu können, meldet Euch bitte in der Geschäftsstelle bis zum 24. Juni 2021 an. Bitte gebt an, ob ihr mit dem Bus oder der Bahn anreisen möchtet. Ausweis nicht vergessen.

Wir hoffen, dass Corona uns „keinen Strich durch die Rechnung“ macht.

Berg frei!

Der Bezirksvorstand



10-Euro-Gutscheine und Freigetränke

In der kommenden Biergartensaison gibt es wieder die 10€-Gutscheine für Menschen mit kleinem Geldbeutel. Ihr könnt sie bei Thomas oder Rainer bestellen. Ei-

ne Bedürftigkeitsprüfung findet natürlich nicht statt. Zudem werden wir an die „Corona-Helden“ Freigetränke (Freimass) ausschenken. Alle, die den Laden am Laufen halten, im Frühjahr 2020 noch beklatscht wurden und nun erkennen müssen, dass alles nur mal wieder Augenwischerei war (z.B. weiterhin untragbare Zustände im Pflege- und Krankenhausbereich, geringer Lohn für Supermarkt-MitarbeiterInnen), bekommen von uns zumindest eine kleine Geste des Dankes.

Wer für beide Aktionen spenden will, kann dies gerne unter den jeweiligen Ver-

wendungszweck: „10€-Gutschein“ oder „Freigetränk“ auf unser Konto:
DE59 7015 0000 0000 4642 22 tun.



Zapatistischer Kaffee

Chiapas ist eine der ärmsten Regionen Mexikos, die am 1. Januar 1994 schlagartig berühmt wurde: Plötzlich erhoben sich Tausende von verummten Bauern und verarmten Landarbeitern, hauptsächlich Indigene („Ureinwohner“), um gegen die Unterdrückung ihrer Rechte, gegen den Raubbau an der Natur, gegen den sog „Neoliberalismus“ und für Geschlechtergleichheit und ihre eigene Au-

tonomie zu kämpfen. Seitdem stehen Teile von Chiapas unter der Kontrolle der EZLN (Zapatistische Armee der Nationalen Befreiung). Die Kinder erhalten Schulbildung, es gibt kostenlose Gesundheitsfürsorge, die unterschiedlichen Regionen verwalten sich selbst – alles unter demokratischer Kontrolle. U.a. finanzieren sich die Zapatisten mit ihrem Kaffee. Dieser ist zum Teil in Bioqualität.

Die Bauern erhalten einen Preis, der über dem „Fair Trade“-Niveau liegt. Zu beziehen ist er bei uns am Bootshaus. Es gibt verschiedene Sorten, Infos bei Thomas (0179-1130931) und unter www.aroma-zapatista.de










Was soll

Ein herzliches Willkommen an alle NaturFreunde-Babies des Jahres 2020

Wir freuen uns mit Euren Eltern, Geschwistern, Großeltern und allen Angehörigen und Freunden, dass Ihr in diesem merkwürdigen Jahr 2020 auf die Welt gekommen seid. Wir wünschen Euch alles erdenklich Gute, viel Glück und Gesundheit. Die ersten Anpassungsschwierigkeiten sind hoffentlich inzwischen überwunden, bei Euch und Euren Mamas und Papas. Das Leben von frischgebackenen Eltern stellt sich bekanntlich ziemlich auf den Kopf und da wird der Lockdown vielleicht gar nicht als so entscheidend empfunden. Liebe Eltern, sollte das nicht stimmen, dann hoffen wir mit Euch, dass wir alle bald wieder an unsere früheren Gewohnheiten und Annehmlichkeiten anknüpfen können.

Wir begrüßen und beglückwünschen: stellvertretend für alle anderen Mini-NaturFreundInnen, von denen wir entweder (noch) nichts erfahren haben oder die ungenannt bleiben wollen.

	Benedikt Hörgl (16.03.) und seine Eltern Franzi und Rainer
	Lucia Reiser (28.03.) und ihre Eltern Nina und Stefan
	Leonas Siegl (15.04.) und seine Eltern Jessica und Florian
	Luzia Eben (01.07.) und ihre Eltern Ricarda und Bastian
	Laura Enziger (01.07.) und ihre Eltern Marion und Bernhard
	Felix Bahr (09.07.) und seine Eltern Corinna und Michael

	Rosie Stender (28.08.) und ihre Eltern Eva und Markus
	Maximilian Sander und seine Eltern Michaela und Raphi
	Sebastian Liszt und seine Eltern Daniela und Jakob

Wenn es noch weitere 2020er-Kinder gibt, die wir begrüßen dürfen, gerne die Infos an vorstand@nfbm.de z.Hd. Johanna senden. Und wenn wir uns wieder treffen können und Veranstaltungen machen, wäre doch ein Baby-Tag auf dem Bootshausgelände genau das Richtige. Was meint Ihr?

Für den Bezirksvorstand:
Johanna Deubler und Rainer Hörgl

100 Chancen für unsere Umwelt

21. Wasser sparen: Duschen statt baden; Sparduschkopf und Durchflussbegrenzer verwenden

Es geht hierbei nicht nur um das Sparen von Wasser, sondern v. a. auch um das Sparen von Energie, denn das zuviel verwendete warme Wasser muss ja zuvor erhitzt werden.

22. Strom sparen beim Multimediakonsum

Ein Notebook ist stromsparender als ein PC
Vermeide Stand-by-Betrieb: dazu abschaltbare Steckerleisten verwenden

23. Stecker raus

v. a. nachts und wenn sie nicht gebraucht werden, denn viele Geräte verbrauchen trotzdem Strom

24. LED-Lampen statt Energiesparlampen verwenden

und die Anzahl der Leuchtquellen dennoch nicht erhöhen. Räume, Lagerräume, Keller etc. nur bei Bedarf beleuchten, ggf. Bewegungsmelder installieren. Das verhindert, dass über Nacht ein Licht anbleibt und reduziert den Stromverbrauch auf das Mindeste. In Räumen mit dauerhafter Nutzung Verwendung von LED-Lampen, das spart nach Angaben der Verbraucherzentrale um ca. 84 % gegenüber Glühbirnen, 77 % gegenüber Halogenlampen, 20 % im Vergleich zu Energiesparlampen.

25. Doppelseitiger Papierdruck

am besten Duplex als Standardeinstellung festlegen

Impressum

Herausgeber:

NaturFreunde Deutschlands
Bezirk München e.V.
Zentralländstraße 16, 81379 München
Telefon: 089/201 57 77
Telefax: 089/202 15 07
info@naturfreunde-bezirk-muenchen.de

Bankverbindung:

IBAN: DE27 7015 0000 0000 1594 42
BIC: SSKMDEMXX

Geschäftszeiten:

Donnerstag: 10:00 bis 18:00 Uhr
Parteiverkehr: 16:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Redaktion: Rainer Hörgl (V.i.S.d.P.)

Layout: Claus Otrembnik

Druck: Druckerei Westphal GmbH

Auflage: 1700

Es gelten die Anzeigenpreise von 1.10.2018

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 16. April 2021



Der Bezirk trauert um seinen langjährigen Seniorenreferent und Revisor

Fritz Steer

der am 13.12.2020 im Alter von fast 88 Jahren verstorben ist.

Fritz war seit 1947 Mitglied bei den NaturFreunden der OG Wimbachtal / Neuhausen (schon seine Eltern waren seit 1925 bei den NaturFreunden)

Fritz übernahm in der OG den Bücher- und Landkarten-Verleih, wurde später Jugendleiter der OG Neuhausen und im Bezirk München, wo er viele Fahrten, auch mit dem Kreisjugendring, organisierte.

Bis zur Auflösung der Ortsgruppe Neuhausen war er lange Jahre deren stellvertretender Vorsitzender und Wanderleiter.

1999 übernahm er von Silvia Pröpper das Referat 50 Plus – Seniorengruppe – bis ins Jahr 2014, also 15 Jahre, in der er das Referat mit seinen Ideen prägte und formte.

Er steckte viel Liebe und Engagement in seine „Senioren“, so dass die Seniorengruppe sich über großen Zulauf erfreute.

Der Stammtisch für alle NaturFreunde zum „Ratschen“ und Erinnerungen austauschen wurden von ihm initiiert und organisiert.

Lange Jahre begleitete er auch das Amt des Revisors im Bezirk.

Die Senioren und der Bezirksvorstand, im Namen aller NaturFreunde, verabschieden sich von einem lieben Freund. Sein Rat und Engagement wird uns fehlen.

Ein letztes „Berg frei!“

Karin Glasbrenner-Forster
Referat Senioren

Rainer Hörgl
Bezirksvorsitzender

Die Ortsgruppe Giesing-Brecherspitzle trauert um

Elisabeth Kolbeck

Geb. 28.12.1931 Verst. 21.01.2021

Elisabeth war seit 1962 Mitglied unserer Ortsgruppe. Sie wird uns allen in guter Erinnerung bleiben und wir werden ihrer stets in Ehren gedenken.

Der Ortsgruppenvorstand



Der Bezirksvorstand trauert um

Herbert Nedbal

Geb. 5. April 1934 gest. 22.11.2020

1953 trat er der Ortsgruppe Wimbachtal bei und wurde dort schnell eines ihrer aktivsten Mitglieder. Das Eintreten für eine sinnvolle und naturverbundene Lebens- und Freizeitgestaltung, seine Liebe zu den Bergen, sein soziales Engagement und sein Organisationstalent machten ihn zunächst zum Leiter der Jugendgruppe und 1972 zum 1. Vorsitzenden der Ortsgruppe, die unter seiner Ägide in „Ortsgruppe München-Neuhausen“ umbenannt wurde.

Viele Jahre arbeitete Herbert Nedbal außerdem auf der Münchner Bezirksebene der NaturFreunde in mehreren Funktionen. Zur Würdigung seines Engagements für die NaturFreunde verlieh ihm die Stadt München im Jahr 2003 die Medaille „Verdienste für das Ehrenamt“.

Wir verabschieden uns von Herbert mit einem letzten „Berg frei!“

Rainer Hörgl
im Namen des Bezirksvorstandes

Seine Frau Hildegard Nedbal folgte in der Nacht vom 19. auf den 20.12.2020 in Wörishofen ihrem Herbert.

Auch dir Hildegard, ein letztes „Berg frei!“.



Inge Mayer

Am 28. Dezember 2020 ist unsere langjährige Freundin Inge Mayer in Lamouroux, Südfrankreich im Kreise ihrer lieben Familie ihrem Rudi nachgefolgt, der ihr schon 2016 vorausgegangen war. Inge und Rudi hatten das Glück, ihre letzten Jahre im engen Familienkreis mit Töchtern Connie und den Enkelkindern in Lamouroux erleben zu können. Ihre positive Einstellung wird uns immer Inspiration sein für alle unsere weiteren Unternehmungen.


Inge und Rudi, echte Naturfreunde, Brecherspitzler, Freunde. Unvergessen.

Tscho

NaturFreunde Verlagsartikel



Memory aus Birkenholz
nur 4,25 €



**Behelfs-Mund-
Nase-Maske**

Das Obermaterial aus 95% Polyester und 5% Elasthan und der eingearbeitete Nasenbügel sorgen für eine perfekte Passform. Das Futter aus 100% Baumwolle garantiert einen angenehmen Tragekomfort. Die Maske ist waschbar bei 60 Grad, ist zweilagig gearbeitet mit Einschubmöglichkeit für einen Filter – dieser ist nicht in der Lieferung enthalten. Die Elastikbänder zur Befestigung sind verstellbar. Maße: ca. 13 x 18,5 cm
Farben: grau und limette mit weißem Aufdruck

Preis für Münchner NaturFreunde 6,95 €



Sicherheitsweste 5,25 €

EN 20471 zertifiziert
Verfügbare Größen: M und XL



Schlauchschal in Rot, von der Fa. Buff

Preis für Münchner NaturFreunde 17,20 €



**Filz-Shopper ~~19,95 €~~
nur noch 16,00! €**

Innenfach mit Reißverschluss



Taschenschirm 16,95 €

Ca. 97 cm Durchmesser, geschlossen ca. 28 cm lang, ca. 352 g leicht, autom. öffnend und schließend, Windproof-System, Soft-Touch-Griff mit farbigen Grifferringen (limette oder rot), Futteral mit Tragegurt. Das NF-Logo ist silberfarben aufgedruckt.



Rollup-Rucksack ~~54,00 €~~

Sonderpreis für Münchner NaturFreunde 52,00 €



T-Shirt 10,00 €



**Glasflasche mit Neopren-
überzug 10,00 €**



Armycap 19,50 €

Leichtes Cap in modischer „Military“-Form mit 3-fach gestepptem Schirm und silberfarbenem verstellbarem Klemmverschluss in der Farbe grau.



Notizbuch ~~12,95 €~~

Sonderpreis für Münchner NaturFreunde 11,75 €



Shoppingtasche, Fa. Reistenthel 15,95 €

Volumen: 15 Ltr., Reißverschluss, verschließbare Innentasche, wasserabweisend, Farben: schwarz oder dunkelblau/rot, silberfarbenes Logo



Isolierflasche, Edelstahl 12,50 €

Ca. 0,75 Ltr., farbig lackiert, doppelwandig, Anti-Rutsch-Matte mit Schnellverschluss, Logogravur



Grillschürze: Sonderpreis solange Vorrat reicht 14,95 €

Mit NF-Logo und „für eine naturfreundliche Welt“ bestickt. Farbecht, waschbar bis 60 °C, Grammaturn 240 g/m². Gr. 73 x 80 cm



Tasse, neues Design 6,45 €



Reise-Necessaire 10,00 €

2 Hauptfächer mit 2-Wege-Reißverschlüssen und je 3 Einsteckfächern



Frühstücksbrett „cut and eat“ 12,95 €

Maße: 240 x 160 x 12 mm. Extra scharfes Frühstücksmesser mit Wellenschliff. Schneidbrett aus Bambusholz. Das Messer wird durch einen Magneten perfekt in der gefrästen Mulde gehalten.

Vorwort

Wart ihr in letzter Zeit mal am Bootshaus? Wahrscheinlich eher nicht, aber falls ihr demnächst mal dort seid, werden euch einige Veränderungen auffallen. Denn wir haben die Zeit, in der der Biergarten geschlossen war, genutzt.

Schon letzten Sommer mussten wir die Schuppen am Kanal erneuern, nachdem diese aufgrund eines umgestürzten Baumes unterspült worden waren. Dank vieler helfender Hände sind die jetzt wieder richtig schön und trocken. Und vorerst gibts dort auch noch deutlich weniger Spinnen als früher. Aber spätestens im Sommer werden wir wieder viele achtbeinige Besucher haben, die uns hoffentlich ein paar Mücken vom Kanal vom Hals halten.

Nach einer Untersuchung hat sich gezeigt, dass auf dem Grundstück des Bootshauses noch weitere Bäume stehen, die dringend gefällt werden müssen. Sie sind entweder krank oder beschädigt und könnten daher bei einem Sturm umfallen. Daher sah es im Winter vorübergehend aus wie in einem Sägewerk, überall stapelten sich Holz, Blätter und Äste. Diese wurden nach und nach sortiert und zugeschnitten. Ihr müsst keine Angst haben, es sind noch genügend Bäume übrig, um im Sommer Schatten zu spenden. Und natürlich werden wir auch wieder neue Bäume pflanzen. Es gibt schon einige tolle Ideen, was wir mit dem vielen Holz anfangen, lasst euch überraschen!

Schon im letzten Einleger haben wir berichtet, dass es jetzt zwei tolle Trampoline beim Spielplatz gibt. Und auch ein hübsches Weideniglu ist dazu gekommen. Und das war es noch nicht, es wird noch weitere Neuerungen am Spielplatz geben, ihr dürft gespannt sein!

Außerdem gibt es neue, langohrige Bewohner am Bootshaus. Was es damit auf sich hat, erfahrt ihr hier im Einleger. Viel Spaß beim Lesen und hoffentlich bis bald!

Eure Chrissi

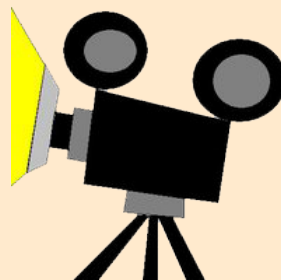
Open Air Bildervortrag im Bootshaus

Wie viele Donnerstage im Jahr traf sich die Ortsgruppe Obersendling-Hochkopf auch am 20. August im Bootshaus zu ihrer regulären Zusammenkunft. Wir hatten schönes Wetter und konnten gemütlich im Biergarten sitzen. Bei einem kühlen Getränk und dem ein oder anderen Abendsnack saßen wir in gemütlicher Runde beieinander. Nach dem offiziellen Teil mit Terminen und dem ersten Ratsch wurden bei den Wassersportlern eine Leinwand und ein Beamer aufgebaut.

Es wurden von mehreren Vereinsmitgliedern ein paar Bilder mitgebracht. Von Urlauben, Ausflügen und auch von der Jugend wurde ein kurzer Beitrag gezeigt. Dazu gab es vom jeweiligen Bilderorganisator auch ein paar Infos. So wurde von Helmut von seiner Radltour berichtet oder auch ein Rückblick aus den letzten Sommerfreizeiten von Michael gegeben.

Es waren 11 Erwachsene aus unserer Ortsgruppe anwesend – für eine Premiere ein ganz guter Schnitt, würde ich sagen.

*Berg Frei
Michael Siegl*



Inhalt

Das war:

- Open Air Bildervortrag im Bootshaus Seite 1
- Ausklang Sommerfreizeit der Teamer Seite 2
- Neue Bewohner am Bootshaus Seite 3

Das wird:

- Kletterkurs in Arco Seite 4
- Jugendjahreshauptversammlung, Angrillen, Tag der Solidarität Seite 5
- Familien-Naturerlebniswochenende auf der Schönau Seite 6
- Sommerfreizeit: Meer geht immer Seite 7

Sonstiges:

- Juleica-Ausbildung, Impressum Seite 8

Ausklang Sommerfreizeit der Teamer

Nachdem dieses Jahr eine besondere Sommerfreizeit im Bootshaus stattfinden durfte, hatten auch die Teamer ihren extra Spaß. Am 31.07. und 07.08.2020 war auch Programm für die Teamer geplant.

Am ersten Freitag war nach gemeinsamen Lagerfeuer mit den Kids noch ein

kurzer, gemütlicher Abschluss. Am zweiten Freitag stand Schuppenbau auf der Tagesordnung. Wir hatten statt den Kids diesmal ziemlich viel Holz vor Augen. Die Bootshauschuppen waren ja unter-spült worden – daher musste der Uferbereich am Kanal, der hinterm Bootshaus vorbei führt, neu befestigt werden und die alten Schuppen durch neue ersetzt werden. Hier wurde über unseren Bootshausreferent Christian die Arbeit koordiniert und wir als Teamer haben auch mitgeholfen.

Nach getaner Arbeit wurden wir mit Getränk und Essen versorgt – es gab leckeres Schnitzel mit Pommes vom Wirt. Nach dem Essen und einem Abschlus-seis von der Eisdiele „Roberto“ aus Germering haben wir nochmal die Feuerschale angezündet und für uns Lagerfeuer

gemacht. Auch für uns gab es Stockbrot, Würstel und wir haben bei Gitar-

welche Tiere in der Nacht im Bootshaus unterwegs sind. Eichhörnchen, Vögel und vermutlich auch ein paar Bewohner des Kanals konnten wir beobachten.

Leider war das gemütliche zusammensitzen viel zu schnell vorbei – wir freuen uns aber schon auf das nächste Mal. Hoffentlich haben dann auch wieder ein paar der Helfer Zeit

renmusik etwas gesungen.

Gegen 23 Uhr hat sich der Wirt verabschiedet – aber wir saßen noch gemütlich zusammen. Thomas hat sogar eine Outdoor Übernachtung gewagt – war bestimmt ganz nett. Auch ist interessant,

und Lust dabei zu sein. Das würde mich besonders freuen, denn das ist einfach Zeit für uns.

*Berg Frei
Michael Siegl*



Neue Bewohner am Bootshaus

Seit Juli hat sich das Bootshausgelände wieder ein bisschen verändert. Zunächst: über längere Zeit eine große Grube. Es wurde gewitzelt, dass da wohl eine Tiefgarage hinkomme. Ein paar Wochen später stand zumindest schon mal eine komische Holzkonstruktion. Moderne Kunst vielleicht? Schließlich wurde es immer klarer, dass es sich wohl um ein Gehege handeln musste. Tiere sollten auch rein und zwar Hasen. Schnell war der Witz von Flughasen im Umlauf. Auch wurde immer wieder gefragt, wann es so weit sei.

Schließlich kamen am 4.11. die ersten beiden Hasen und einen Tag später nochmal drei. Insgesamt werden nun also fünf Hasen von sechs Familien gehegt und gepflegt. Zweimal am Tag werden sie gefüttert und regelmäßig ausgemistet. Die Familien finanzierten den Stall und teilen sich die laufenden Kosten.



Meines Wissens sind zwei Hasennamen bereits gesetzt: „Pumuckl“ und „Peter Hase“, der Rest wird beim ersten möglichen Gruppentreffen entschieden.

Durch das Hasenprojekt wurden drei Familien Mitglied bei uns.

An alle Hasen und Neumitglieder: Herzlich willkommen!

Thomas Zachmayer



Alle Veranstaltungen
vorbehaltlich
Durchführbarkeit!

Kletterkurs in Arco für Familien, Jugendliche und Erwachsene

Wer: Für alle, die Spaß an der Bewegung in der senkrechten freien Natur haben, oder es einfach mal ausprobieren wollen.

Was: Von der **Grundlagenausbildung** wie Knotenkunde bis zum **freien Klettern** mit dem **Finetuning der Klettertechnik** ist alles möglich. Die Inhalte des Kurses werden auf die **Vorkenntnisse der Teilnehmer** abgestimmt. Geklettert wird meistens in der näheren Umgebung von Arco.

Wann: In den Osterferien von Karfreitag, 02. April 2021 bis Samstag, 10. April 2021 (es kann auch nur teilweise teilgenommen werden)

Wo: Campeggio Arco / Italien



Kosten:

	4-6 Jahre	7-11 Jahre	Erwachsene
Mitglieder:			
je Woche	105 €	168 €	259 €
je Tag	15 €	24 €	37 €
Gäste:			
je Woche	168 €	232 €	308 €
je Tag	24 €	33 €	44 €

Jugendliche von 12 Jahren bis max. 27 Jahren in Ausbildung günstiger.

Solltest Du dir Sorgen um die Finanzierung machen, wende dich vertrauensvoll an leitung@nfj-muenchen.de, wir werden eine Lösung finden.

Mitbringen: Gute Laune, Kletterausrüstung soweit vorhanden, Zelt, Wohnmobil, Wohnwagen, etc.

Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 25 Personen. Es entscheidet der Eingang der verbindlichen schriftlichen Anmeldung.

Infos und Anmeldung: Verbindlich bis **05. März 2021** unter www.nfj-muenchen.de oder über arco@nfj-muenchen.de



Jugend-Jahreshauptversammlung

Wer: Alle Münchner NaturFreunde

Was: Die Jahreshauptversammlung der NaturFreundeJugend München – Hier berichten die Ortsgruppen über die Jugendarbeit des letzten Jahres, es werden Informationen ausgetauscht und die neue Jugendleitung wird gewählt. Wenn ihr Fragen dazu habt, schickt sie einfach an leitung@nfj-muenchen.de! Jeder ist eingeladen, vorbeizukommen.

Wann: Mittwoch, 24. März 2021, um 18:30 Uhr

Wo: Bootshaus der NaturFreunde,
Zentralländstraße 16
München-Thalkirchen,
U3 Haltestelle Thalkirchen/Tierpark

Sonstiges und Anmeldung: Sprecht mit den Vorständen eurer Ortsgruppe, ob ihr ein Stimmrecht haben könnt. Bitte vorher bei leitung@nfj-muenchen.de anmelden, damit wir abschätzen können, wie viele Leute kommen.

Angrillen

zum Start in die Grillsaison

Wie jedes Jahr starten wir an diesem Tag in die Grillsaison. Für Grillgut und Getränke ist gesorgt, Salate und Nachspeisen für das Buffet bringt ihr bitte mit. Damit wir ein abwechslungsreiches und tolles Buffet haben werden, melde dich bitte an und teile uns mit, was du mitbringst.

Wer: Jung und Alt

Was: Lecker Gegrilltes und nettes Beisammensein im Bootshaus.

Wann: Freitag, 30. April 2021, ab 18 Uhr

Wo: Bootshaus der NaturFreunde, Zentralländstraße 16,
München-Thalkirchen, U3 Haltestelle Thalkirchen/Tierpark

Kosten: Mitglieder: Jugend: 6 Euro Erwachsene: 9 Euro
Gäste: Jugend: 8 Euro Erwachsene: 12 Euro

Anmeldung: bis 27. April 2021 bei Chrissi Probst,
leitung@nfj-muenchen.de

Anmeldung zwingend notwendig!

Um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden, wird diesmal **nur für angemeldete Personen** Essen eingekauft!

Tag der Solidarität

Am 1. Mai findet wieder unsere Maifeier statt. Für die Kleinen gibt es was zu klettern und ein riesiges Hüpfkissen wird aufgebaut. Jung und Alt können sich mit frisch gebackenen Waffeln stärken. Los geht es um 14 Uhr am Bootshaus. Wir freuen uns auf euch!

Wer: Familien mit Kindern und Interessierte

Was: Klettern, Hüpfkissen und Waffelbacken

Wann: Samstag, 1. Mai 2021 ab 14 Uhr

Wo: Bootshaus der NaturFreunde,
Zentralländstr. 16,
München-Thalkirchen,
U3 Haltestelle Thalkirchen/Tierpark

Info: Chrissi Probst,
leitung@nfj-muenchen.de



Den Waldgeistern auf der Spur Familien-Naturerlebniswochenende auf der Schönau 25.06. – 27.06.2021



Was: An diesem Wochenende gehen wir in der Schönau auf die Suche nach den geheimnisvollen Kräften der Natur: Wir besuchen Wassergeister, Wiesentrolle und Waldkobolde, erkunden ihre zauberhaften Lebensräume und suchen Wege, sie freundlich zu stimmen. Denn wenn uns das gelingt, weisen sie uns den Weg zu ihren Schätzen. Kommt mit und spielt mit bei einem magischen Natur-Abenteuer!

Unterwegs werden wir Kräuter bestimmen und verarbeiten, Tiere beobachten und Naturmaterialien sammeln. Wir werden Schatzkarten lesen, knifflige Rätsel lösen und spannenden Geschichten lauschen. Und natürlich lustige Spiele spielen, Lager bauen, Kunstwerke basteln und dabei die Natur kennen, lieben und schützen lernen.

Wann: 25. – 27. 06.2021 (Treffpunkt Oberaudorf am Bahnhof am Freitag um ca.17 Uhr, Abfahrt am Sonntag um ca. 15 Uhr)

Wer: Familien und Kinder im Grundschulalter

Teilnehmer: max. 20 TN

Wo: Schönau. Anreise individuell (am besten per Zug bis Bhf. Oberaudorf), Kursstart in Oberaudorf

Kosten: je Familie (1 Erwachsener + 1 Kind):

NaturFreunde-Mitglieder: 134 €

Nichtmitglieder: 158 €

Verpflegung: Gemeinsam kochen in der Selbstversorgerküche (inklusive); Getränke vor Ort auf eigene Kosten. Unterbringung in Mehrbettzimmer.

Infos und Anmeldung bei:

Thomas Zachmayer

Tel.: 0179 1130931

Email: soziales@nfbm.de

Sommerfreizeit: Meer geht immer

Wo: Zeltlager Walchensee
Jachenau / Oberbayern

Wer: Mädchen und Jungs im Alter von 6 bis 17 Jahren

Wann: 31. Juli bis 07. August 2021

Kosten: NaturFreunde-Mitglieder: **180 €**
Nichtmitglieder: **250 €**.

Antrag auf Geschwisterermäßigung für NaturFreunde-Mitglieder kann gestellt werden! Es besteht die Möglichkeit einer Schnuppermitgliedschaft. Teilnehmerbetrag zahlbar bis spätestens 07.07.2021.

Leistungen: Anreise mit dem Bus, Unterkunft, Vollverpflegung, nette ausgebildete Betreuer/innen (Juleica Standards des KJR), erfahrene Referenten, sachkundige Rettungsschwimmer, sämtliche Ausflüge und Eintritte, Balmaterial und Tee (gibt's ausreichend und kostenlos).

Teilnehmer: Mindestteilnehmerzahl: 55
Maximalteilnehmerzahl: 75

Verpflegung: Täglich frisch gekochte Gemeinschaftsverpflegung

Allgemeines: Geschlafen wird in Blockhütten

Programm: Arbeitsgruppen und Workshops zum Thema Meer, sowie Sportturniere, Spiele und Lagerfeuer, also kurzum: alles was Spaß macht und zu einer Sommerfreizeit dazugehört.



Anmeldeschluss: 03.07.2021

Infos und Anmeldung bei:

Rainer Hörgl, Mobil: 0179 / 76 16 411 oder
Tel.: 08170 / 99 84 922 (mit AB)
oder unter sommerfreizeit@nfj-muenchen.de.



Servus zusammen,

ursprünglich wollten wir im Januar unser **JugendleiterInnen-Ausbildungswochenende** veranstalten, da sich auf den Aufruf in der letzten Ausgabe des NFJ nochmals einige Interessierte gemeldet haben. Aufgrund der verschärften Situation werden wir die Ausbildung noch etwas verschieben, weshalb wir hier nochmal Werbung machen. Natürlich schaut es aktuell nicht danach aus, dass wir bald wieder wie gewohnt Veranstaltungen durchführen können, trotzdem möchten wir dafür gewappnet sein!

Aber was genau beinhaltet die Jugendleiter-Ausbildung bei uns? Nach der Ausbildung erhaltet ihr als Bestätigung die JugendleiterIn-Card, kurz **Juleica**. Für den Ersterwerb dieser Karte müsst ihr alle sieben Pflichtmodule und fünf Wahlmodule besuchen, für die Verlängerung drei beliebige Module. In beiden Fällen braucht ihr zusätzlich einen Erste-Hilfe-Kurs. Nachfolgend sind alle Pflichtmodule und eine Auswahl der Wahlmodule aufgelistet.

Pflichtmodule:

- Voraussetzungen für die Juleica, Anforderungen an Jugendleiter
- Strukturen der Jugendarbeit, Geschichte der NaturFreunde, Zuschüsse
- Rechts- und Versicherungsfragen
- Entwicklung und Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen
- Kommunikation, geschlechtsbewusste Jugendarbeit
- Gruppenpädagogik, Leitungskompetenz, Umgang mit Konflikten
- Prävention sexualisierter Gewalt

Wahlmodule (Auswahl):

- Umwelt- und Sportpädagogik
- Nachhaltiges Kochen für große Gruppen
- Bilder: Fotografie, Bearbeitung, Recht am Bild
- Neue Medien – Möglichkeiten und Gefahren
- Eure Vorschläge!

Mehr Informationen und den vollständigen Katalog für Wahlmodule findet ihr auf unserer Homepage (Kinder & Jugend > Juleica). Falls ihr Fragen oder Wünsche/Ideen für weitere Wahlmodule habt, schreibt uns! Und wenn ihr Interesse an der nächsten Ausbildung habt, meldet euch so bald wie möglich und wir versuchen, einen für alle passenden Termin zu finden.

Wir sind übers Handy oder juleica@nfj-muenchen.de erreichbar.

Viele Grüße,
Rainer und Daniel



Kletterwand- verleih



Unsere Kletterwand des Landesverbandes Bayern wird von der Bezirksjugend München verwaltet. Ausleihen kann sie jeder gegen eine Gebühr von 100 €. Für NaturFreundeorganisationen ist das Ausleihen kostenfrei. Die Kletterwand ist auf einem Anhänger (2000 kg gebremst) verstaut. Für Übungsleiter und Aufbau müsst Ihr selbst sorgen, aber natürlich sind wir auch da gerne behilflich. Näheres auf unserer Homepage: www.nfj-muenchen.de unter Kletterwand, oder bei Rainer Hörgl, Mobil: 0179/ 7616411.

Impressum

Redaktion nfj nochmal (V.i.S.d.P.):

Chrissi Probst

Alle Fotos: NaturFreundeJugend

Jugendleitung:

Chrissi Probst, Daniel Seidl, Thomas Zachmayer

leitung@nfj-muenchen.de

Kasse:

Philipp von den Hoff

kasse@nfj-muenchen.de

Schriftführung:

Cornelia Stranzinger

Referat Sport/Bergsteigen:

Michael Stranzinger, Leo Heidemann, Martin Kronthaler

sport@nfj-muenchen.de

Referat Öffentlichkeit / nfj-nochmal:

Leo Heidemann

nochmal@nfj-muenchen.de

IT-Beauftragter / Webmaster:

Leo Heidemann, Daniel Seidl

webmaster@nfj-muenchen.de

Referat Kultur:

Hier könnte dein Name stehen!

kultur@nfj-muenchen.de

Beisitzer:

Monika Schwarzbaur, Sonja Seidl, Rainer Hörgl

www.nfj-muenchen.de

Bankverbindung der Jugend:

IBAN: DE96701500001001866530

BIC: SSKMDEMM